

# KURZANLEITUNG

# ERKOPRESS-



**Programmgesteuertes  
Druckformgerät für die  
dentale Tiefziehtechnik**

# ES-200 E



**Lieferform:**

170 000 ERKOPRESS-200 E  
komplett mit Küvette,  
Folienversuchspackung mit  
Füllgranulat

**Technische Daten:**

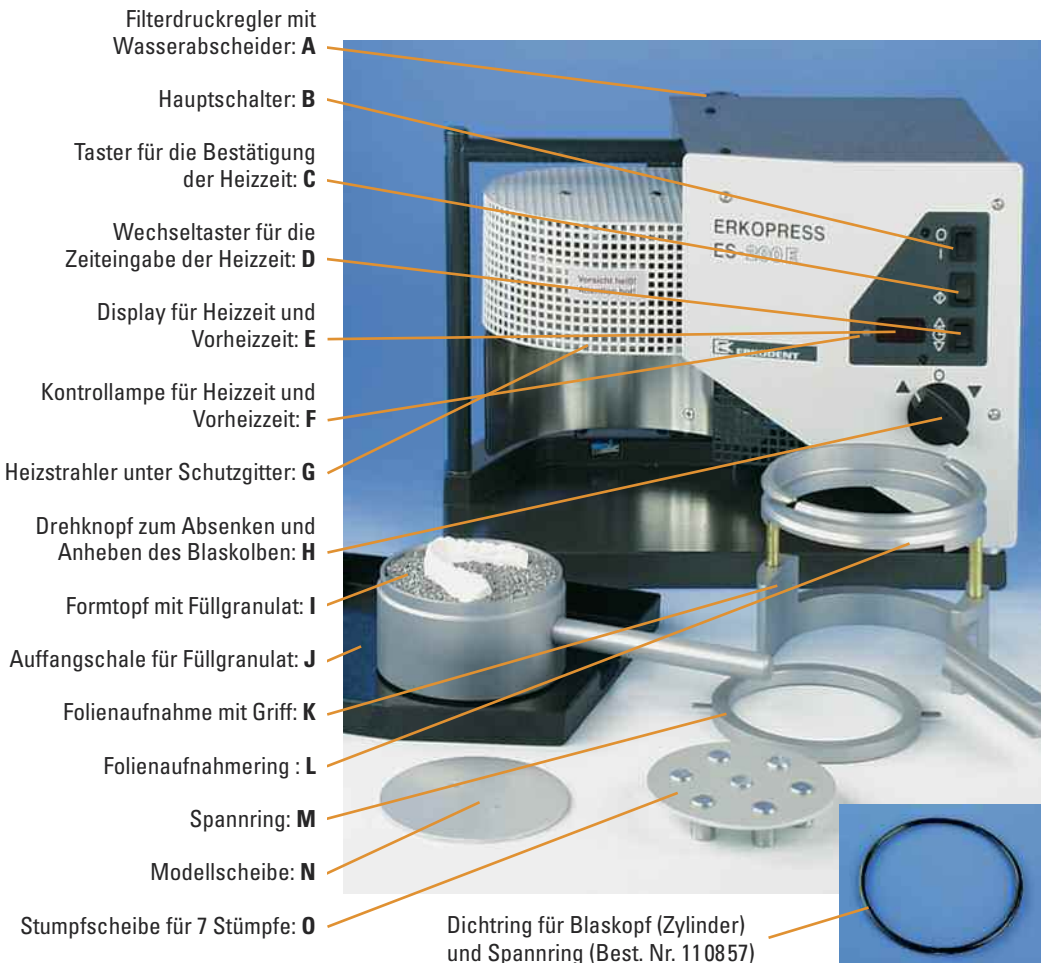
H 27 cm/B 36 cm/T 34 cm  
Gewicht 12,6 kg  
Betriebsdruck max. 5 bar  
Einstellung Werk 4,5 bar  
Mindestnetzdruck 6 bar

**Elektrische Daten:**

230 Volt~  
50 Hertz  
330 Watt  
Strahler 280 Watt  
Sicherung 2 X T-2A

**Aufstellhinweise**

Das ES-200 E Tiefziehgerät wird über einen Druckluftschlauch an die Druckluftanlage angeschlossen. Der Netzdruck sollte zwischen 6 und 10 bar betragen. Bei höherem Druck muß ein Druckminderer vorgeschaltet werden. Um Eindringen von Wasser in das Gerät zu vermeiden, sollte das Gerät in trockener Umgebung aufgestellt werden. Beim Arbeiten mit dem ES-200 E sind die allg. Unfallverhütungsvorschriften zu beachten. Gerät bei Nichtbenutzung vom Netz trennen.

**Gerätebeschreibung**

Filterdruckregler mit  
Wasserabscheider: **A**

Hauptschalter: **B**

Taster für die Bestätigung  
der Heizzeit: **C**

Wechseltaster für die  
Zeiteingabe der Heizzeit: **D**

Display für Heizzeit und  
Vorheizzeit: **E**

Kontrollampe für Heizzeit und  
Vorheizzeit: **F**

Heizstrahler unter Schutzgitter: **G**

Drehknopf zum Absenken und  
Anheben des Blaskolben: **H**

Formtopf mit Füllgranulat: **I**

Auffangschale für Füllgranulat: **J**

Folienaufnahme mit Griff: **K**

Folienaufnahme: **L**

Spannring: **M**

Modellscheibe: **N**

Stumpfscheibe für 7 Stümpfe: **O**

Dichtring für Blaskopf (Zylinder)  
und Spannring (Best. Nr. 11 0857)

**Hinweis:** Das Gerät ist werksseitig auf 4,5 bar eingestellt. Änderungen am Betriebsdruck mittels Filterdruckregler nur in Absprache mit dem Hersteller.

## **ACHTUNG! Sicherheitshinweise**

### **Strahler nicht berühren - heiße Oberfläche!**

Das Gerät nur unter Aufsicht betreiben.

Bewahren Sie keine leichtentzündlichen Stoffe in unmittelbarer Umgebung des Gerätes auf. Erwärmen und verarbeiten Sie **nur** geeignetes Tiefziehmaterial.

### **Inbetriebnahme:**

Luftanschluß (Schlauchinnendurchmesser 6 mm) an der auf der Rückseite des Gerätes befindlichen Wartungseinheit (Bild 1) herstellen. Gerätestecker hinten in das Gerät einstecken. Netzstecker in die Netzsteckdose stecken.

Das Gerät ist nun betriebsbereit.

### **Bedienung:**

Die Bedienung wird im folgenden anhand der Herstellung einer Miniplastschiene aus ERKODUR, Stärke 1 mm, erläutert. Andere Stärken bzw. andere Folien haben andere Heizzeiten.

1. Hauptschalter **(B)** einschalten.

2. Display **(E)** blinkt.

3. Heizzeit der beigelegten Liste (Folienheizzeiten) entnehmen und am Wechseltaster **(D)** eingeben (**Bild 2**), ERKODUR 1,0 mm = 50 Sek. (Taster oben drücken = zunehmend, Taster unten drücken = abnehmend, zum Schnellauf gedrückt halten).

4. Heizzeit am Taster **(C)** bestätigen (**Bild 3**), gleichzeitig startet die Vorheizzeit 1.45 (= 105 Sek.). Dabei den Taster gedrückt halten, bis die Zeit im Display auf 1.45 umspringt. Kontrolllampe rot **(F)**. Bleibt das Gerät eingeschaltet, so verkürzt sich die Vorheizzeit für jeden weiteren Tiefziehvorgang auf 1 Min. 30 Sek.

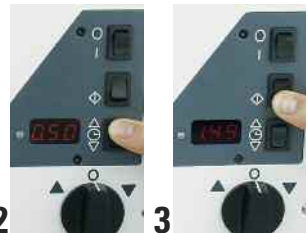
5. Folienaufnahme **(K)** vom Formtopf **(I)** trennen und Folienaufnahmering **(L)** bis zum Anschlag (siehe Kontrollkerben an den Säulen) nach oben ziehen (**Bild 4**).

6. Den Spannring **(M)** durch Drehen des Bajonettverschlusses freigeben und herausnehmen (**Bild 5a**). Die Folie wird eingelegt (ggf. mit Unterziehfolie zum Modell hin zeigend) und mit dem Spannring **(M)** (Ringdichtung zur Folie) eingespannt (**Bild 5b**).

7. Das Ende der Vorheizzeit wird durch ein akustisches Signal und die grün blinkende Kontrolllampe **(F)** angezeigt. Jetzt die Folienaufnahme am Griff **(K)** nach hinten bis zum Anschlag unter die Heizung stellen (**Bild 6**). Die gewählte Heizzeit erscheint im Display **(E)** und läuft automatisch ab. Kontrolllampe grün **(F)**.

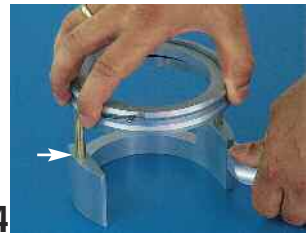


1

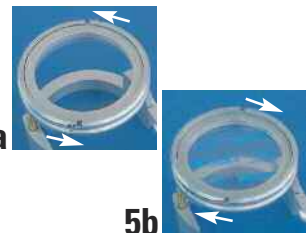


2

3

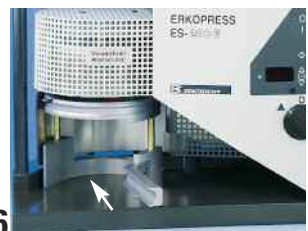


4



5a

5b



6

**Bedienung:**

- 08.** Das Modell in das Granulat einbetten (**Bild 7a**) oder auf die Modellscheibe (**N**) stellen (**Bild 7b**). Noch vor Ablauf der Heizzeit den Formtopf (**I**) in die Folieneaufnahme (**K**) unter dem Heizstrahler schieben (**Bild 8**). (Formtopf und Folieneaufnahme können auch vorher zusammengefügt und gemeinsam unter die Heizung gestellt werden).
- 09.** Nach Ablauf der Heizzeit ertönt ein akustisches Signal, das Display (**E**) zeigt 0.00, die Kontrollleuchte (**F**) erlischt. Die Kuvette jetzt rasch am Griff entlang der rückwärtigen Leiste nach rechts bis zum Anschlag schieben.
- 10.** Am Drehknopf (**H**) Blaskolben einschalten (Schalterstellung rechts) (**Bild 9**).
- 11.** Abkühlphase: Nach Ablauf der Heizzeit zeigt das Display für 5 Sek. 0.00, dann läuft die Abkühlzeit auf 1.30 hoch, es ertönt ein akustisches Signal und die zuvor eingestellte Heizzeit blinkt. Jetzt sind alle Folientypen soweit abgekühlt, daß sie mit dem Modell entnommen werden können. (Achtung: dicke, weiche Folien noch nicht vom Modell abheben, ganz abkühlen lassen)
- 12.** Drehknopf (**H**) nach links drehen, um den Blaskolben bis zum Anschlag hochzufahren. Danach (**H**) zurück auf „0“ stellen (**Bild 10**).
- 13.** Kuvette entnehmen, den Spanning (**M**) lösen und das Modell zusammen mit der Folie herausnehmen (**Bild 11**).
- 14.** Wird weitergearbeitet, entweder die im Display blinkende Heizzeit (**E**) bestätigen oder für eine andere Folie verändern und bestätigen. Der Arbeitszyklus läuft erneut ab. Ansonsten das Gerät am Hauptschalter ausschalten.

**Bitte beachten Sie:**

Der Strahler schaltet nach 20 Sek. ab, wenn die weiteren Arbeitsschritte nicht ausgeführt werden, das Programm muß dann neu gestartet werden.

Das **ERKOPRESS ES-200 E**-Gerät dient zur Herstellung von Tiefziehteilen für die Dentaltechnik. Es können Kunststofffolien mit 120 mm Durchmesser bis zu 5 mm Stärke verarbeitet werden. Die Einsatzmöglichkeiten sind in der Tiefziehbroschüre von ERKODENT ausführlich beschrieben.

**SERVICE-TELEFON 0 74 45 / 85 01 - 0**

**Reinigung und Wartung**

Reinigen Sie das Gerät nur mit einem feuchten Lappen. Verwenden Sie keine Lösungs- und sonstigen Reinigungsmittel. Damit die volle Funktion des Gerätes erhalten bleibt, sollten die Dichtungen bei intensivem Gebrauch jährlich gewechselt werden. Neue Dichtringe gut in die Nuten eindrücken, ohne daß dabei Aufwerfungen entstehen.

Wir weisen darauf hin, daß das Gerät nur für die angegebenen Zwecke eingesetzt werden darf, wir können sonst im Schadensfall keine Haftung oder Gewährleistung übernehmen.